

EKHF Eidgenössische Kommission für höhere Fachschulen
CFES Commission fédérale des écoles supérieures
CFSSS Commissione federale delle scuole specializzate superiori

EKHF Jahresbericht 2008

Inhaltsverzeichnis

| | | |
|-----|---|---|
| 1. | Aufgaben der Kommission | 3 |
| 2. | Personelles | 3 |
| 3. | Schwerpunktthemen | 3 |
| 4. | Leitfaden Rahmenlehrpläne HF | 3 |
| 5. | Leitfaden Anerkennungsverfahren für Bildungsgänge und Nachdiplomstudien der HF | 4 |
| 6. | Ausbildung von Leit- und Fachexperten und -expertinnen | 4 |
| 7. | Anerkennungsgesuche für Bildungsgänge und Nachdiplomstudien | 5 |
| 8. | Konferenz HF | 5 |
| 9. | Sitzungen | 5 |
| 10. | Anhang: Liste der Kommissionsmitglieder | 6 |

1. Aufgaben der Kommission

Die Eidgenössische Kommission für Höhere Fachschulen EK HF begutachtet zuhanden des Bundesamtes für Berufsbildung und Technologie BBT Rahmenlehrpläne, Bildungsgänge und NDS; sie beantragt dem BBT die Anerkennung von Rahmenlehrplänen, Bildungsgängen und NDS; ebenfalls überprüft sie in Zusammenarbeit mit den Kantonen zuhanden des BBT die Einhaltung der Anerkennungsvoraussetzungen.

2. Personelles

Die EK HF besteht aus 15 Vertreterinnen und Vertretern der Branchenorganisationen, Schulen, Kantone und des Bundes; die Sprachregionen und Geschlechter müssen angemessen vertreten sein.

Bei der Konstituierung der Kommission für die Legislaturperiode 2008 bis 2011 wurden Martin Michel als Präsident und Peter Petrin als stellvertretender Präsident wiedergewählt. Jean-Michel Oswald wurde neu ebenfalls zum stellvertretenden Präsidenten gewählt.

Drei Mitglieder nahmen ab Januar neu Einsitz in die Kommission.

3. Schwerpunktthemen

An ihrer Klausurtagung vom 21./22. April 2008 in Chur bearbeitete die Kommission drei Schwerpunktthemen:

- Lernstunden – Präsenzstunden an HF
- Aufsicht und Qualitätssicherung
- Rolle der OdA gegenüber den HF

4. Leitfaden Rahmenlehrpläne HF

Der von der EK HF im Frühjahr 2006 erlassene Leitfaden Rahmenlehrpläne RLP HF bewährte sich wiederum als Arbeitsinstrument und Planungshilfe für die Erarbeitung der Rahmenlehrpläne. Im Berichtsjahr beantragte die EK HF dem BBT die Genehmigung folgender Rahmenlehrpläne für Bildungsgänge HF:

- dipl. Agro-Kaufmann/-Kaufrau HF
- dipl. Agro-Techniker/-Technikerin HF
- dipl. Aktivierungsfachmann/-fachfrau HF

- dipl. Betriebswirtschafter/-wirtschafterin HF
- dipl. Biomedizinischer Analytiker/Biomedizinische Analytikerin HF
- dipl. Fachmann/Fachfrau für medizinisch-technische Radiologie HF
- dipl. Hauswirtschaftlicher Betriebsleiter/Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin HF
- dipl. Kindererzieher/-zieherin HF
- dipl. Rettungssanitäter/-sanitäterin HF
- dipl. Sozialpädagoge/-pädagogin HF
- dipl. Sozialpädagogischer Werkstattleiter/Sozialpädagogische Werkstattleiterin HF
- dipl. Versicherungswirtschafter/-wirtschafterin HF

5. Leitfaden Anerkennungsverfahren für Bildungsgänge und Nachdiplomstudien der HF

Im Rahmen von Anerkennungsverfahren für Bildungsgänge HF behandelte die EK Zwischenberichte der Expertenteams und konnte dabei den ordnungsgemässen Verlauf dieser Verfahren zur Kenntnis nehmen.

Die Organisation des Anerkennungsverfahrens bietet den Anbietern die Möglichkeit, allfällige Mängel noch während des Verfahrens zu beheben.

Damit die mit den Anerkennungsverfahren verbundenen Zielsetzungen erreicht werden können, ist es unerlässlich, das Verfahren während der gesamten Dauer eines Bildungsganges oder NDS zu durchlaufen. Eine Abkürzung der Verfahrensdauer erachtet die Kommission als unzweckmässig.

6. Ausbildung von Leit- und Fachexperten und -Expertinnen

Im Februar fand der zweite Schulungstag für Leitexpertinnen und Leitexperten statt, womit alle für Anerkennungsverfahren einsetzbar wurden.

Im April fand ein weiterer Informationsnachmittag für Fachexpertinnen und Fachexperten statt.

7. Anerkennungsverfahren für Bildungsgänge und Nachdiplomstudien

Im Rahmen von Anerkennungsverfahren für Bildungsgänge HF behandelte die EK Zwischenberichte der Expertenteams und konnte dabei den ordnungsgemässen Verlauf dieser Verfahren zur Kenntnis nehmen.

Im Berichtsjahr wurden die Anerkennungsverfahren für insgesamt 49 Bildungsgänge und 8 Nachdiplomstudiengänge eröffnet. Gleichzeitig konnten die Anerkennungsver-

fahren für 8 Nachdiplomstudiengänge erfolgreich abgeschlossen und entsprechende Anerkennungsanträge ans BBT gestellt werden.

8. Konferenz HF

Durch die grosse Zahl der angeschlossenen Anbieterschulen und durch ihre aktive Tätigkeit auf dem Gebiet verschiedener Sachfragen entwickelte sich die Konferenz HF zu einem wichtigen Ansprechpartner für den Bildungsbereich der Höheren Fachschulen.

9. Sitzungen

Im Berichtsjahr führte die EK HF sechs ganztägige und eine zweitägige Sitzung durch. Deren Protokolle wurden im Internet publiziert.

An der Dezembersitzung bot sich der Kommission die Gelegenheit zum Gedankenaustausch mit der Direktorin des BBT.

10. Anhang: Liste der Kommissionsmitglieder

| Name | Vorname | KT | Vertretung für |
|--------------------|-------------|----|--|
| Fritzsche | Jürg | AG | Anbieter Bereich Künste und Gestaltung |
| Gada | Silvia | TI | Kantone |
| Garnier | Alain | VD | Kantone |
| Graf | Kurt Rudolf | BE | Anbieter Bereich Wirtschaft |
| Hunziker | Katrin | AG | Kantone |
| Jung | Daniel C. | ZH | OdA Bereich Hotellerie und Gastronomie |
| Koller | Bettina | TG | OdA Bereich Technik |
| Michel | Martin | GR | Kantone / Präsident |
| Montagne | Ariane | BE | OdA Bereich Gesundheit |
| Oswald | Jean-Michel | NE | Anbieter Bereich Technik/ stellvertretender Präsident |
| Petrin | Peter | ZH | OdA Bereich Wirtschaft / stellvertretender Präsident |
| Ruggli | Hans Peter | AG | Vertreter Privatschulen |
| Spescha | Eusebius | LU | Anbieter und OdA-Vertreter Be- reich Soziales |
| Stalder | Martin | BE | BBT |
| Wipf Stenge- le | Hanni | ZH | Anbieter Bereich Gesundheit |
| Achour | Evelyne | | BBT Sekretariat |